

SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE SITZUNG VOM 07.01.15



anwesend: Kevin, Toni*, David*, Ken, Georg, Robert*, Judith, Benni, Kenneth, Anne*, Lennart St., Jenni, Philip*, Maximilian (Verspätung entschuldigt, ab 19:07), Lennart B.* (Verspätung entschuldigt, ab 20:13)

fehlend: Patrick (entschuldigt), Daniel (entschuldigt)

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Nicole, Kristina (vom Elferrat, von 18:56 bis 18:58)

Protokoll: Lennart St.

Sitzungsleitung: Kenneth

Sitzungsbeginn: 18:32

TOP 1: KOOPTIERUNG

Nicole ist heute das sechste mal anwesend. Laut GO ist es damit die erste Möglichkeit für sie kooptiert zu werden. Sie bittet um Aufschub der Entscheidung.

TOP 2: PROTOKOLLE

Die Protokolle vom 26.11. und 17.12. wurden von Lennart St. über den Verteiler geschickt.

Wer ist dafür, die beiden Protokolle unter Vorbehalt redaktioneller Änderungen: 9/0/5 → zur Veröffentlichung freigegeben

TOP 3: BERICHTE

StuRa (Lennart St.)

- Kandidatin Geschäftsführung wurde nicht gewählt, Gründe wahrscheinlich ihre Jugend und ihre Mitgliedschaft in der jungen Union.
- Weiterhin Posten in Wahlausschuss der Studierendenschaft und in der KSS sind offen
- Es wurden die Plenumsmitglieder der Strukturkommission gewählt. Diese Kommission soll die Arbeit und die Struktur des StuRa evaluieren und Vorschläge für Reformen erarbeiten.
 - Mitglieder sind Jennifer Geißler, Maximilian König (FSR Mathematik), Manuel Scheub (FSR Physik und Meteorologie) und Theresa Wege (FSR Psychologie)

JCF (Anne):

- Verteilung der Arbeitsaufgaben für die Jobbörse
- Will der FSR die Jobbörse finanziell unterstützen?
 - **Wer ist dafür, dem JCF maximal 50€ zur Abfederung eventueller Verluste bei der Jobbörse zur Verfügung zu stellen: 8/0/1**
- Die Jobbörse findet am Montag von 10 bis 17 Uhr statt
- Werbung für die Veranstaltung läuft über unsere Verteiler
- 29.1. Vortrag über Vernichtung chemischer Kampfstoffe wird auch von uns beworben.

TOP 4: UPDATES

- David erinnert an die BuFaTa¹, die am 22.-25.1. in Wuppertal stattfindet. Von uns hat niemand vor dort hin zu fahren.
- AK HoPo am 14.1. 19:00 Uhr. Thema sind die Leitlinien guter Lehre. Jenni, Kenneth und Lennart St. wollen dem Treffen beiwohnen
 - Unser Doodle-Beauftragter Georg schickt ein Doodle herum um eine Sitzungszeitänderung unserer FSR-Sitzung, welche zeitgleich stattfinden würde, zu evaluieren.
- Newsletter ist technisch möglich, hat aber noch keinen Inhalt. Daher sucht Georg Autoren und wird in den nächsten Tagen auf mögliche Autoren zugehen.

TOP 5: GASTBEITRAG ELFERRAT

Elferrat wünscht sich, vor der Mensa am Park Karten verkaufen zu können. Der FSR kann kostenfrei einen Raumnutzungsantrag stellen. Kenneth kümmert sich.

10 – 14 Uhr 19. - 23.1.

TOP 6: FINANZEN

Daniel hat uns per Mail mitgeteilt, dass sich alles mit den Fakultätspullovern geklärt hat und er den jahresabschlussbericht zur Abgabe bettet ist.

TOP 7: STUKO CHEMIE

am 21.1. ist StuKo Chemie

Master:

- Liste Studierender für Evaluation ist vorhanden, Ken ist verantwortlich

Bachelor:

- Zusammenstellung der Dokumente im Mailverteiler
- Treffen vor nächster StuKo-Sitzung
 - doodle für nächste Woche
 - Soll das Treffen FSR-intern oder fakultätsöffentlich sein?
 - Es soll ein fakultätsöffentlicher Arbeitskreis wohl ideal. Dieser soll einen entsprechenden Vorschlag erarbeiten. Ken kümmert sich um die Organisation eines solchen.

*GO-Antrag: Beendigung der Debatte und sofortige Beschlussfassung: Gründung des AK
→ keine Gegenrede → angenommen*

TOP 8: LEHRAMT

Allgemeine Chemie

- Studierende müssen Vorklausur mitschreiben und bestehen. Dies steht nicht in den Dokumenten und ist somit nicht rechtens. Das Thema wurde nicht in der StuKo besprochen.
 - David schlägt vor, dies zunächst mit den Modulverantwortlichen (Prof. Krautscheid)
 - Kenneth kümmert sich

Protokoll StuKo Lehramt

- Thematik Kommentar zum Lehrbericht wird nicht berücksichtigt.

¹ Bundesfachschaftentagung der Chemie

Überarbeitungsbedarf

- Das Studium hat großen Überarbeitungsbedarf (Vorleistungen, ...), die Mitglieder Phillip Preuß und Patricia Prinz zeigen in Jennis Augen zu geringes Engagement

GO-Antrag: Schluss der Debatte → Gegenrede → 12/1 → angenommen

Brief an Frau Heimann kam über den Verteiler. Bei der letzten Sitzung wurde bestimmt, dass dieser Brief jetzt beschlossen wird. **Dafür: Anwesenheit/0/0**

TOP 9: SENATSWAHLEN

Mail mit Vorwurf einer verzögerten Öffnung des Wahllokales am zweiten Wahltag. Das Wahllokal soll erst um 9:20 geöffnet worden sein.

Kenneth kann den Vorwurf seiner Erinnerung nach widerlegen. Lennart St., Jenni und oder Anne müssen sich um eine Antwort kümmern.

Anne wünscht sich eine ausführliche Klärung.

Nach Kenneths Ansicht war seit 9:02 Uhr Jenni im Wahllokal anwesend und um 9:10 wurde von Kenneth das Siegel gebrochen. Seit diesem Zeitpunkt waren Wahlen möglich. Ursache für die Verzögerung war, dass um 8 Uhr eine zweite Wahlkabine zu holen war und es hier zu Verzögerungen auf Seiten des Wahlausschusses kam.

Da Kenneth der Einzige ist, der auf die Uhr gesehen hat, wird seine Ansicht übernommen und nach außen kommuniziert. Anne glaubt mit ihrer Erfahrung, dass dies als Entkräftigung des Vorwurfes nicht ausreichen könnte.

Die Beschwerde beruht auf Jennis Aussagen gegenüber einer Person die später eine Beschwerde geführt hat.

Lennart St. bietet an dem Wahlamt zu antworten.

GO-Antrag: Schluss der Debatte und sofortige Beschlussfassung → formelle Gegenrede → 8/4 → angenommen

Wer ist dafür, dass Lennart St. dem Wahlamt eine Antwort schickt in der er knapp darstellt, dass die Uhrzeit korrekt ist. 12/0/2 → angenommen

TOP 10: UMGANG MIT WAHLEN

Jenni wünscht sich, dass Wahlen langfristig beworben werden.

Dagegen wird eingewandt, dass wir bei UI und Erstfahrt die größte Reichweite haben. Daher wird sich vorgenommen das Thema im UI und beim Mentoring stärker zu betonen. Die Mehrheit des FSR sieht es als kritisch wenn wenig informierte Studierende für den Fakultätsrat kandidieren.

TOP 11: FUNDGRUBE

Max Grellmann hat sich den TOP gewünscht. Die Seite ist aufgrund technischer Probleme bei Strato nicht erreichbar. Kurzfristig werden auf der HP möglichst alle Klausuren hochgeladen.

Sitzungsende: 20:32

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst: Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen

GO-Anträge werden kursiv gestellt. Es gibt keine Enthaltungen bei GO-Anträgen, daher werden Abstimmungsergebnisse als Zustimmungen/Ablehnungen dargestellt

Abstimmungen und Beschlüsse werden fett gesetzt.